

Hilfen für Unternehmen im Saarland aufgrund der Corona Pandemie

Sie haben Mitarbeiter*innen in Ihrem Unternehmen und möchten sie solange wie möglich beschäftigen?

- Vielleicht kommt **Kurzarbeitergeld** für Sie und Ihre Mitarbeiter*innen infrage.
- Es gibt dafür Regeln, man muss das Geld bei der Agentur für Arbeit beantragen: <https://www.arbeitsagentur.de/news/corona-virus-informationen-fuer-unternehmen-zum-kurzarbeitergeld>
- Sprechen Sie mit uns oder mit Ihrem **Steuerberater** für mehr Information.
- Sie müssen leider kündigen? Sprechen Sie mit einem **Rechtsanwalt**.

Sie benötigen flexible Lösungen, damit mehr Geld auf dem Geschäftskonto bleibt?

- Sie können Ihre Steuer-Vorauszahlungen reduzieren oder Steuerzahlungen stunden. Rufen Sie bei uns oder bei Ihrem Finanzamt an.
- **Soforthilfen der Bundesregierung:** <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/soforthilfen-beschlossen-1733604>
- **Soforthilfe der Landesregierung des Saarlandes**
Die Dokumente sind ab 24.3. abrufbar unter: <https://www.saarland.de/254842.htm>
- Alle weiteren finanziellen Hilfen im Saarland finden Sie unter: <https://www.sikb.de/node/211>

Sie wollen Ihre Betriebskosten reduzieren?

Folgende Tipps haben wir: Sie haben aber darauf keinen Rechtsanspruch

- Aussetzung oder Reduktion der Tilgung on Bankdarlehen
- vorübergehende Reduktion der Miete/Pacht
- Vereinbarung längerer Zahlungsziele bei Lieferanten

Wenn Sie kein Geld mehr verdienen können - Grundsicherung für Ihren Lebensunterhalt:

- Für Unternehmer*innen **ohne** Arbeitslosenversicherung:
 - Füllen Sie das Formular „Hauptantrag Antrag auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)“ aus.
 - Mehr Information finden Sie hier: <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslosengeld-2/finanziell-absichern>
- Für Unternehmer*innen **mit** Arbeitslosenversicherung:
Melden Sie sich bei Ihrer Agentur für Arbeit.

Termine beim Jobcenter

- KEINE persönlichen Gesprächstermine ab sofort wegen Corona Epidemie!
- Es gibt keine negativen Folgen dadurch für Sie, wenn Sie deswegen nicht zu einem geplanten Termin mit einem Sachbearbeiter hingehen.
- Sie müssen persönliche Termine nicht absagen, Sie müssen diesbezüglich auch nicht anrufen.
- Sie können das Jobcenter noch erreichen per Telefon, elektronisch und per Post.

Sie sind beim Jobcenter, haben ein Unternehmen gegründet und machen im März wegen Corona-Virus weniger Umsatz/Einkommen, als Sie geplant haben?

- Sie können diese Änderung bei Ihrem Einkommen dem Jobcenter mitteilen.
- Füllen Sie einen vorläufigen EKS-Bogen für den Zeitraum März bis August realistisch aus.
- Schreiben Sie einen kurzen Text und erklären Sie, dass Sie wegen Corona weniger Umsatz machen und deswegen Ihr Einkommen anpassen möchten (ein Beispiel in der ANLAGE).
- Schicken Sie das Formular per Post an:

Jobcenter-Saarbrücken
Team 886
Hafenstraße 18
66111 Saarbrücken
oder an das zuständige Jobcenter

ANLAGE: Anschreiben für das Jobcenter

Jobcenter-Saarbrücken
Team 886
Hafenstraße 18
66111 Saarbrücken

*Oder ein anderes Jobcenter,
dort wo Sie wohnen!*

DATUM

BA-Nummer: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

wegen eines Rückgangs der Kundenbesuche im Rahmen der Corona-Krise macht mein Unternehmen schon seit Anfang März weniger Umsatz als geplant. Diese Situation wird sich voraussichtlich verschlechtern.

Aus diesem Grund möchte ich mein geschätztes Einkommen aus Selbstständigkeit anpassen.

Im Anhang finden Sie ein neues EKS-Formular.

Mit freundlichen Grüßen

Hilfen für Unternehmen im Saarland aufgrund der Corona Pandemie

Allgemeine Information in mehreren Sprachen

<https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/amt-und-person/informationen-zum-coronavirus>

Für Künstler/Freiberufler

Bundesweit: <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/hilfen-fuer-kuenstler-und-kreative-1732438>

Saarland: <https://dock11.saarland/creative-hub/kuk-corona/>

Arbeitsrecht:

<https://www.bmas.de/DE/Presse/Meldungen/2020/corona-virus-arbeitsrechtliche-auswirkungen.html>

<https://selbststaendige.verdi.de/beratung/corona-infopool/>

Betriebsuntersagungen im Saarland wegen Corona

https://www.saarland.de/dokumente/dienststelle_LAS/Allgemeinverfuegung_zum_Vollzug_des_Infektionsschutzgesetzes_13032020.pdf

Die IHK Saarland informiert:

<https://www.saarland.ihk.de/ihk-saarland/Integrale?SID=7776FA3898FA770C37AD443635FA917E&MODULE=Frontend&ACTION=ViewPage&Page.PK=2219>

Diese Tipps wurden zusammengestellt vom Gründungsbüro für Migrant*innen im Saarland bei der Fitt gGmbH. Wenn Sie weitere Beratung brauchen - wenden Sie sich an:

Sera Babakus, M.A.

Existenzgründungsmentorin „MIGRIS – Migrantinnen und Migranten gründen im Saarland“

Fon +49 681 5867-99013

E-Mail babakus@gim-htw.de

Stefanie Valcic-Manstein

Landesnetzwerk IQ Saarland und Perspektive Neustart

Fon: +49 681 5867-708

E-Mail: valcic-manstein@gim-htw.de



Das Förderprogramm "Integration durch Qualifizierung (IQ)" wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

In Kooperation mit:



Zusammen. Zukunft. Gestalten.

